

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1987)
Heft: 30

Artikel: Cactus World News
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052678>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CACTUS WORLD NEWS

Irische Bands haben es meistens nicht leicht, jede muss hart arbeiten um ein Aufnahme-Studio auch nur einmal von innen betreten zu können. Diese Tatsache war mit Sicherheit auch ein Grund das U2 vor etwa 2 Jahren ihr eigenes Label gründeten, sie nannten es Mother Records. Diese Plattenfirma soll jungen Talenten aus Irland die Möglichkeit geben ihren ersten Song zu produzieren, und ihnen somit Starthilfe und eine Chance bieten. Von dieser Gelegenheit haben bis heute viele Gruppen gebrauch gemacht, darunter auch die aus der irischen Metropole Dublin stammende Band Cactus World News, deren dynamischer, energievoller Sound es mir besonders angetan hat. Ihre Single 'The Bridge' zählt zu den ersten Veröffentlichungen des Mother-Labels. Seither sind 3 Jahre vergangen, Cactus World News haben es mit Hilfe Bono Vox geschafft, auch ausserhalb der heimatlichen Grenzen bekannt zu werden. Ihre Debüt-LP 'Urban Beaches' ist seit Mai 1986 auf dem Markt, eine zweite wird in nächster Zeit erscheinen. Da die Vier von Cactus World News voll in den Plattenaufnahmen steckten, war ein Interview mit ihnen zur Zeit nicht möglich. Wir hoffen jedoch dies irgendwann nachholen zu können. Inzwischen wünsch ich Euch viel Spass beim Lesen des C.W.N.-Berichtes.

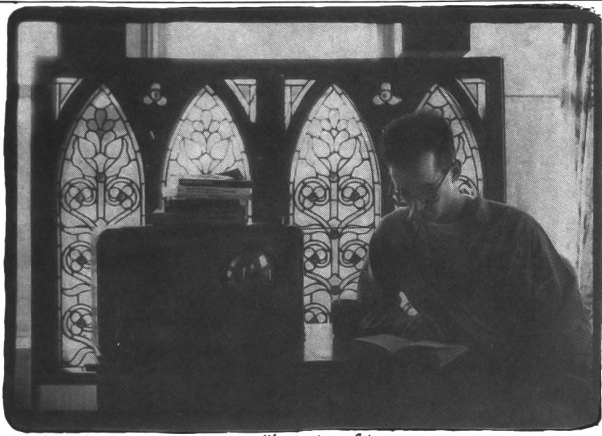
Harndt

"Do you believe in Rock'n Roll?", will Cactus World News-Gitarrist Frank Kearns wissen. Frank spielte seinen ersten Akkord in einer Dubliner Schulhalle während des ersten und einzigen Auftritts der Gruppe 'Frankie Corpse and The Undertakers', welche für diesen Abend als Vorgruppe von 'The Hype' engagiert worden war. In jener Nacht zerschmetterte er seine erste Gitarre auf der Bühne, das war im Jahre 1978. Der Hauptact 'The Hype' taufte sich bald in 'U2' um und entzündete ein unvergessliches Feuer (The unvorgetable fire) rund um die ganze Welt. Frank hingegen verfolgte seine eigenen Rockträume in ein paar weiteren kurzlebigen Bands, bis er sich entschloss nach London zu reisen. Doch diese Entscheidung brachte ihm ausser, dass er sich dort mit diversen Managern herumschla-

gen musste und daneben Musik spielte, die ihn nicht besonders berührte, nichts ein. Seinen Glauben an den Rock'n Roll verlor er trotzdem nie.

Ein Sänger namens Eoin Mc Evoy klammerte sich unsicher an den selben Glauben, auch wenn er es nicht Rock'n Roll genannt hätte. Er war von Schreibern akustischer und ruhiger Songs, wie Paul Simon, Don Mc Lean und Roy Harper, begeistert. In der Zeit des Post-Punks gründete Eoin die Gruppe 'Jump Iceland', in der er versuchte die lyrische und melancholische Intelligenz seiner Vorbilder mit der neuen Rock-Agression zu kreuzen. 'Jump Iceland' spielte in den selben kleinen Clubs in Dublin wie die Bands von Frank Kearns. Als 1981 die lokale Szene zusammenbrach, bedeutete das auch das Ende von Eoin's Gruppe, 'Jump





Eoin Mc Evoy: Gesang, Akustische Gitarre

Iceland' löste sich auf. Mc Evoy, bald enttäuscht durch seine Unfähigkeit weder Musiker noch Publikum für seine besondere musikalische Vision zu finden, verbrachte die nächsten zwei Jahre damit, arbeitslos und unglücklich, Folksongs zu schreiben.

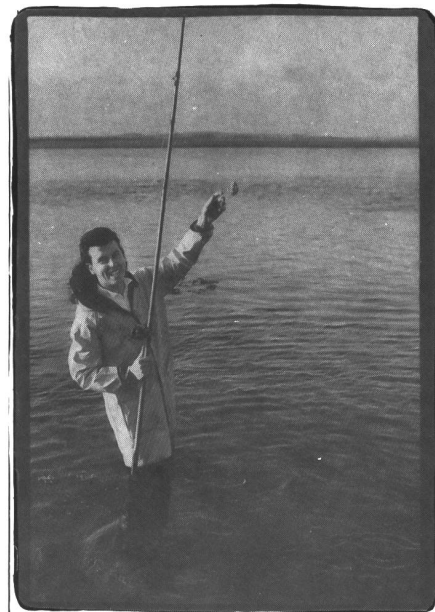
Das Schicksal Franks und Eoins wendete sich aber bald zum guten, als sich die beiden zufällig eines Tages kennen lernten. Während der Jam-Session der zwei Irländer, die in Mc Evoy's Wohnung stattfand, schmiedete sich eine musikalische Partner- und Freundschaft. Beide waren nun sicher sich auf dem richtigen Weg zu befinden, doch das machte die Abwesenheit gleichgesinnter Musiker nur noch frustrierender. Sie versuchten gemeinsam etwas gegen diesen traurigen Zustand zu unternehmen; Eine Reihe von Schlagzeuger- und Bassistenproben begann, welche sich über Monate hinweg schlepten.

"Wir gaben vor Verzweiflung fast auf", meinte dazu Eoin. "Wir dachten daran das Land zu verlassen, weil es die Leute, die wir suchten hier nicht zu geben schien. Es ist unmöglich beschreiben zu wollen wie verzweifelt wir waren!" Als sie am tiefsten Punkt ihrer Karriere angelangt waren, begannen beide paradoxerweise ein Stück über Hoffnung zu schreiben, einen Song der Leben und Vertrauen in das Duo hauchte. Er heisst 'The Bridge'. Damit begann eine von diesen "Uebernacht"-Geschichten, die eigentlich Jahre gebrauchten, bis sie zum Zuge kamen. Eoin und Frank schickten daraufhin Bono Vox ein ungemischtes Demo-Tape, welcher der Legende nach einen Luftsprung machte und That's It rief, als er die Kassette zum ersten Mal durchhörte. Er suchte gerade Bands für das Motherlabel von U2 und bot sofort an das Stück zu produzieren und herauszugeben. Dieses Angebot nahmen die zwei Dubliner noch so gerne an und folgten der Einladung ins Aufnahmestudio.

Als Drummer liess sich der in England geborene Wayne Sheehy engagieren, der 1976 als 16-jähriger in die Heimatstadt seines Vaters, Cork, zog. Er selbst hatte vorher in einer Reihe von verschiedenen Gruppen mit allen möglichen Musikstylrichtungen gespielt, von Heavy Metal mit 'Driveshaft' bis Pop mit 'The Banditz' oder sogar Folk mit den 'The Sheepshead Beer and Boogie Band'. Frank und Eoin sahen ihn erstmals als er bei den 'Glam Rockers 1990' die Schlagstöcke schwang. Beide waren fasziniert von seinem offensichtlichen Talent als Drummer. Als sich diese Gruppe auflöste gründete Wayne zusammen mit seinem Gitarristen eine neue und suchten für ihr Projekt ein drittes Mitglied. "Frank spielte dann Bass bei uns", grinst Wayne. "Wir nahmen eine Single auf und die ganze Zeit spielte er mir seine Bänder vor, erzählte mir dabei von seinen grossen Plänen, die er für seine Gruppe hatte. Sein wirklich einziger Grund unserer Band damals

beizutreten war, mich überreden zu können, bei seiner Gruppe mitzumachen."

Der Bassist von Cactus World News heisst Feargal Mac Aindris. Er hatte wie die anderen drei Mitglieder schon in vielen Bands gespielt, aber keine gefunden, an die er wirklich glauben konnte. Er arbeitete gerade in einem Versicherungsbüro, doch als er 'The Bridge' hörte versuchte er seinen Job aufzugeben. "Ich war sehr beeindruckt", berichtet Feargal, "aber ich ging mit gemischten Gefühlen ins Aufnahme-Studio. Viele Leute haben einen guten Song aber sonst nichts. Doch als wir spielten klappte es einfach." Frank verglich es mit einer Explosion. "Wir konnten uns alle nur ansehen. Es war genau das, was jeder auf seinem Weg gesucht hatte." Cactus World News, eigentlich der Name eines unveröffentlichten Songs, ein Freund der Gruppe riet ihn als Bandnamen zu benutzen, war geboren. Die Gruppe war kaum 6 Monate alt, als sie in BBC 2 'Whistle Test' den irischen Rock vertreten durften. Dies, sowie die kräftige Unterstützung Bonos, erweckte das Interesse der Plattenfirmen an C.W.N.'s Sound. So kam es, dass nach einigen fesselnden Auftritten, C.W.N. im August 85 bei MCA einen Vertrag unterzeichneten. In Holland wurde dann ihr Debüt-Album mit Hilfe des Produzenten Chris Kimsey, der schon mit den 'Marillion' und den 'Rolling Stones' gearbeitet hatte, aufgenommen. "Wir wollten jemanden der bereit war, sozusagen live zu arbeiten, um das Unbekannte in der Musik beizubehalten." Dazu Frank, der persönlich dafür verantwortlich war, das Unbekannte und Unerwartete zu vollbringen, nicht unbestraft: Drei zu schwer belastete Verstärker explodierten während der Session. "Ich versuchte nur das Beste aus ihnen rauszubringen", grinst ein etwas verblüffter Frank.



Frank Kearns: Elektrische und Spanische Gitarre

**CACTUS
WORLD
NEWS**

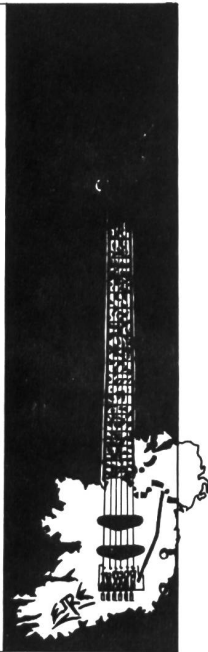
Als Vorgruppe von 'The Cult' ging es für C.W.N. im Oktober und November 1985 auf Tournee in England, die ihnen unschätzbare Erfahrungen brachte. Die Vier hatten es allerdings nicht leicht, sie mussten hart um die Gunst des Publikums kämpfen, das aus Punks bis Teenyboppers bestand. Ihre Debüt-Mother 3 track E.P. wurde mit viel Beifall veröffentlicht. Zu dem kam ihnen unter anderem die Bewunderung des Radio One D.J. Janice Long zu teil, der C.W.N. die beste, neue Band weit und breit nannte. Zwei Jahre nach den ersten Aufnahmen im Dezember 1984 und ein Jahr nach der Erfolgstournee in ihrer Heimat Irland, durften C.W.N. vor Selbstbewusstsein strotzen. Beide ihrer MCA-Singles

CACTUS WORLD NEWS

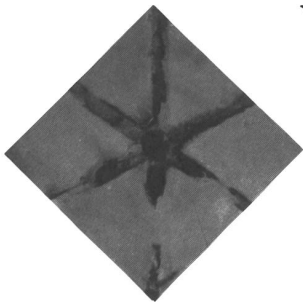
'Years Later' und 'World Apart' plazierten sich in den Top 50, ihr erstes Album 'Urban Beaches' schoss in den Charts direkt auf den 50. Platz und die darauffolgende Tour durch Amerika brachte ihnen Lob und Ansehen, so dass wegen der grossen Nachfrage der Song 'The Bridge' neuabgemischt und am 15. September 1986 wieder veröffentlicht wurde. Im November bereiste die Gruppe wiederum England und gab mehrere Konzerte.



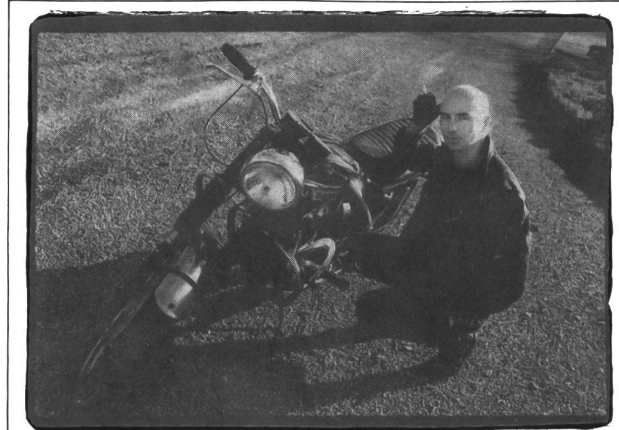
Kenyal Mac Andris: Bassgitarre



Trotz des Erfolges wissen sie, dass sie noch immer am Anfang eines langen Weges stehen. Eoin dazu: "Wir wissen, dass es viel Arbeit braucht eine Rockband aufzubauen. Wir haben ein paar Freundschaften geschlossen, aber es wird lange dauern, sehr lange dauern bis wir wirklich die Musik machen, die uns gefällt und nicht alles wird in der nächsten Woche geschehen. Es wird ein langer und beschwerlicher Weg, aber wir haben den richtigen Pfad eingeschlagen. Wir schaffen etwas, das wir selbst sein werden." "Währenddessen", sagt Frank "werden wir irgendwo spielen, für irgendwen, der zuhören will... Wir sind Cactus WORLD News!"



Text and Graphics by Windy, H. Hunziker, Alannah



Wayne Sheehy: Schlagzeug und Perkussion

THE BRIDGE

I'm within walking distance of your heart
I'm just within earshot to a fresher start
I get the feeling that somebody else is thinking
about me
I'm this close I can touch it with my hands

Going up and over, over the bridge
Springtide will lift me, take me across

So I'm looking down and I should be collapsing
Since the earth underneath has long since
opened up
Did you see me falling, you've seen me die in my
own way
When I give up, you always go on

Going up and over - over the bridge
Springtide will lift me - take me across

Bring me down the rains of heaven
Bring me down the rains of heaven
on my life
bring me down
The come-back is so wonderfull

Going up and over - over the bridge
Springtide will lift me - take me across

Lalala...
I will cross to the other side

Going up and over, over the bridge
Springtide will lift me, take me across



INFORMATION SERVICE : Cactus World News
15 Bachelor's Walk
Dublin 1
Ireland

**CACTUS
WORLD
NEWS**